

Information der betroffenen Personen (Mieter, Angehörige und Untermieter) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO) bei funkbasierten Messsystemen für Wasser-, Wärme- und Stromverbrauch

Verantwortlicher:

Zossener Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung
Bahnhofstraße 9, 15806 Zossen

Gesetzlicher Vertreter:

Die Geschäftsführung

Datenschutzbeauftragter:

keine Benennungspflicht, E-Mail: info@zswg.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Zur Messung des Verbrauchs von Wasser, Strom und Heizenergie Ihrer Wohneinheit sind/ werden funkblesbare Zähler installiert.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b/c DS-GVO, § 5 HeizkostenV, § 29 MsbG erforderlich.

Die Verarbeitung ist unter anderem zur Durchführung des Versorgungsvertrages, Abrechnung der Kosten für den individuellen Verbrauch, Bereitstellen der Verbrauchsinformation nach § 6a HeizkostenV, Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung, Feststellung und Behebung von Störungen und Manipulationen.

Datenkategorien und Inhalt des Datensatzes:

Der vom Zähler ausgesendete Datensatz enthält weder den Namen noch die Anschrift, sondern ausschließlich folgende Datenkategorien:

- Zählernummer
- Ablesedatum, Uhrzeit
- Aktueller Messwert und Messwerte der letzten 13 Vormonate
- Stichtagswert (31.12. des letzten Jahres)
- Fehlercodes und Batterielebensdauer

Die Bereitstellung der aufgeführten personenbezogenen Daten ist für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen zwingend erforderlich. Andernfalls können wir die Kosten nicht verbrauchsabhängig abrechnen und somit den Versorgungsvertrag nicht erfüllen.

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Kategorien von Empfängern und Personengruppen:

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 Nr. 8 DS-GVO i.V.m. Art. 28 DS-GVO)
Intern (Mitarbeiter, die mit dem jeweiligen Prozess beauftragt sind)

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO für steuerlich relevante Unterlagen.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Es müssen die Daten bereitgestellt werden, die zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und Erfüllung damit verbundener vertraglicher Pflichten erforderlich sind und zu deren Verarbeitung wir rechtlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann eine Geschäftsbeziehung nicht begründet und durchgeführt werden. Freiwillige Angaben sind bei der Erhebung als solche entsprechend gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.